

## **Initiativgruppe Stadtgeschichte**

Presseinformation 3.8.2011

### **Die Initiativgruppe Stadtgeschichte begrüßt den einstimmigen Beschluss des Gemeinderats zum Stadtmuseum**

Als 1990 die Stadtgeschichtliche Sammlungen im Tagblattturm ersatzlos geschlossen wurden, gab es in Stuttgart keine Möglichkeit mehr, Stadtgeschichte dauerhaft anschaulich zu vermitteln.

Geschichtsbewusste Vereine und Personen schlossen sich bald darauf zur **Initiativgruppe Stadtgeschichte (IGS)** zusammen, um Kommunalpolitik und Stadtverwaltung von der Notwendigkeit eines modernen Stadtmuseums zu überzeugen. Über 8000 Unterschriften wurden gesammelt und dem Oberbürgermeister übergeben.

Die hartnäckige Arbeit der Bürgerinnen und Bürger gegenüber Gemeinderat und Stadtverwaltung zeigte Wirkung: 2007 wurde der Grundsatzbeschluss für das Stadtmuseum im Wilhelmshaus gefasst. In den eigens gebildeten „Beirat Stadtmuseum“ wurden Dr. Wolfgang Müller (Verschönerungsverein) und Dr. Helmut Gerber (Geschichts- und Altertumsverein) als Vertretung der IGS mit Sitz und Stimme berufen. So konnte sich die IGS nicht nur über die laufenden Planungen informieren, sondern in diesem Gremium auch eigene konzeptionelle und planerische Ideen einbringen.

Den jetzt im Juli 2011 gefassten Vorprojektbeschluss des Gemeinderats, der die bauliche Planung des Stadtmuseums im Wilhelmshaus ermöglicht, sieht die IGS deshalb auch als Frucht ihres über 10jährigen bürgerschaftlichen Engagements.

2005 bildete sich innerhalb der IGS die „**ARGE Netzwerk Stuttgarter Stadtbezirke**“ mit dem Ziel, die in den Stadtteilen tätigen stadtgeschichtlichen Aktiven und Vereine anzusprechen, ihnen ein Forum der Begegnung und des Austauschs zu bieten, ihre Beiträge für den Aufbau des Stadtmuseums fruchtbar zu machen und damit die Unterstützung zur Durchsetzung dieser Einrichtung zu verstärken.

Ein gelungenes Beispiel der Kooperation mit dem Stadtmuseum ist die Ausstellung „Am Wasser gebaut“, die noch bis Oktober 2011 im Muse-o in Gablenberg zu sehen ist. Anlässlich der Eingemeindung von Berg vor 175 Jahren erstellten der Museumsverein Stuttgart-Ost und der Planungsstab Stadtmuseum diese Präsentation, die ein gesamtstädtisches Thema lokal beleuchtet.

Die „ARGE Netzwerk“ bietet nicht nur Austausch vor Ort, sondern hat mit dem jährlichen „Tag der Stadtgeschichte“ seit 2006 ein Forum der Begegnung und der öffentlichen Darstellung geschaffen. Der 6. Tag der Stadtgeschichte wird in Kooperation mit dem Stadtmuseum und dem Stadtarchiv zum Thema „Ortsgeschichte im Stadtarchiv“ am 5. November 2011 in Bad Cannstatt im Bellingweg 21 stattfinden. Sprecher dieser Arbeitsgemeinschaft ist der frühere Stadtrat Helmut Doka.

Weitere Informationen unter [www.stuttgarter-stadtgeschichte.de](http://www.stuttgarter-stadtgeschichte.de)

Ansprechpartner

IG Stadtgeschichte:

Klaus Enslin, Tel. (0711) 33 86 89, [info@stuttgarter-stadtgeschichte.de](mailto:info@stuttgarter-stadtgeschichte.de)

ARGE Netzwerk:

Helmut Doka, Tel. (07 11) 7 65 72 87, [hdoka@t-online.de](mailto:hdoka@t-online.de)